

SHARING ACROSS BORDERS

 ehrenfeld
studios

internationales Tanz-Netzwerk-Festival
24. - 26. September 2021 | ehrenfeldstudios Köln
www.ehrenfeldstudios.de


NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDEN
KÜNSTE


Stadt Köln
Kulturamt

 studiotrade



SHARING ACROSS BORDERS

Welche Chancen hat das Prinzip der Solidarität angesichts der Herausforderungen, die durch die Pandemie entstanden sind, und welche Rolle spielen Grenzen dabei? Mit unserem Festival SHARING ACROSS BORDERS setzen wir uns kritisch und künstlerisch mit dem Thema auseinander. Dabei nehmen wir kulturelle, physische und politische Grenzen genau in den Blick.

SHARING ACROSS BORDERS bringt an drei Tagen eingeladene internationale etablierte Künstler:innen mit aufstrebenden lokalen Talenten zusammen und bietet einen Raum für Austausch. Lernen Sie diese unterschiedlichen künstlerischen Positionen im Rahmen des Festivals kennen - schauen, tanzen, kochen und debattieren Sie mit uns. Wir freuen uns auf einen lebendigen Dialog!

TICKETS

Für alle Ticketpreise gilt unsere Sliding Scale:

FESTIVALTICKET:	30 € - 45 € *
TAGESTICKET:	15 € - 25 € * **
EINZELTICKET:	8 € - 15 €
WORKSHOP:	20 €

* für alle Veranstaltungen außer Workshops

** Samstag und Sonntag möglich

karten@ehrenfeldstudios.de

ERREICHBARKEIT

KVB Linie 5: Liebigstrasse
KVB Linie 3, 4: Körnerstrasse
DB: Bahnhof Köln-Ehrenfeld

MEHR INFO & KONTAKT

ehrenfeldstudios e.V.
Wissmannstrasse 38
50823 Köln
0221 - 846 395 80

www.ehrenfeldstudios.de

FREITAG, 24. SEPTEMBER

19.00 Uhr
ERÖFFNUNG
Meet & Mingle

19:30 Uhr
TANZPERFORMANCE
CLOUDBODY

an ecology of dreams #2
Liisa Pentti | FINNLAND

Cloudbody ist ein Dialog im Raum zwischen dem poetischen Körper und den Zuschauenden. Das Stück spricht die Grenzenlosigkeit und die Veränderungen des Körpers an. Bilder und Gedanken, die wir nicht festhalten können. Dieses Stück erzählt, wie sich die Bedeutung von Zeit auflöst, von Butterfly-Effekten und von Träumen, in denen wir unser Happy End finden.

21:00 Uhr
TANZPERFORMANCE
A SOLO FOR SOCIETY

São Castro &
António M. Cabrita | PORTUGAL

Produktion: Companhia Paulo Ribeiro
Ausgehend von dem theatralen Monolog Der Kontrabass von Patrick Süskind wenden die Choreograf:innen metaphorisch die Hierarchie innerhalb eines Orchesters auf zeitgenössische soziale Strukturen an. Es entsteht ein Solo für die Gesellschaft, das Publikum: Ein Publikum, das auf das Individuum blickt - ein Individuum, das die Gesellschaft beobachtet.

SAMSTAG, 25. SEPTEMBER

15.00 Uhr
SHARING IDEAS - Pitch #1

Fünf junge Talente wurden ausgewählt, ihre Projektideen vor Publikum und eingeladenen internationalen Partnerorganisationen des Netzwerkes studiotrade vorzustellen und für eine zukünftige Zusammenarbeit ins Gespräch zu kommen.

ES WAR EINMAL DIE ZUKUNFT /
옛날 옛적에도 미래가 있었다 /
Once upon a time there was a future
äöü und Jung Sun Kim

Das spannende an Zukunft ist, dass man sie nicht voraussehen kann und dass wir es trotzdem immer wieder versuchen.

NIEMANDES BODEN
ein Raum von Trans-migranten und
Trans-humans
Gabriel Carneiro

Eine durch Installation und Bewegung geplante künstlerische Untersuchung über das Verhältnis zwischen Mensch und Boden.
Musik: Max Sales

19.00 Uhr
TANZPERFORMANCE
MA VIE RÊVÉE

Cie. Humaine | FRANKREICH

Der Choreograf Éric Oberdorff hat in 10 Workshops mit männlichen Gefängnisinsassen gearbeitet. Die Einblicke in persönliche Utopien bilden das zentrale Thema dieses Solos. Aus den gesammelten Eindrücken schaffen Éric Oberdorff, der Performer Luc Bénard und die Komponistin Sarah Procissi ein Stück, das nicht nur ihre eigenen Erinnerungen verarbeitet, sondern auch die Träume, Visionen und ganz persönlichen Utopien der Gefangenen sichtbar macht.

20.00 Uhr
SUPPENKÜCHE

Das europäische Netzwerk
studiotrade stellt sich vor

Beim gemeinsamen Vorbereiten und Essen stellt sich studiotrade vor, das sich 2010 als Netzwerk von Choreograf:innen, Produzent:innen und Tanzorganisationen gegründet hat und Künstler:innen aus Portugal, Frankreich, Island, Litauen, Deutschland, Finnland und Irland vernetzt.
Wie arbeiten die europäischen Partner:innen zusammen? Lernen Sie die Künstler:innen des Netzwerks beim gemeinsamen Kochen und Essen kennen.

23.00 Uhr
LATE NIGHT MOVIE
GAME OVER

Vilnius City Dance Theatre
Low Air | LITAUEN

„WIR SIND UNSTERBLICH - ich weiß, es klingt wie ein Witz.“ (Julio Cortázar)

Low Air Vilnius City Dance Theatre präsentiert eine innovative Live-Tanzinstallation, die zu einem kompletten Tanzfilm wurde - Game Over. Die Performance und ein Film, die sich um die Spielerspektive drehen, laden das Publikum ein, Zeuge der Kollision von Realität und Träumen zu werden.

SONNTAG, 26. SEPTEMBER

15.00 Uhr
SHARING IDEAS - Pitch #2
LOST IN SPACES - TRIP 17
Dennis Alexander Schmitz

Der Technoclub ist unsere zeitgenössische, urbane Version der satyrischen Feste um Dionysos. Die begehbbare Performance setzt sich mit dem Phänomen Clubkultur auseinander.

MISDIRECTION
TachoTinta

Welchen Illusionen glauben wir am liebsten und warum? Wie spielt Magie mit unserem Wunsch getäuscht zu werden, aber auch mit unserer Sehnsucht nach einfachen Erklärungen?

SOLID LIQUID
Katharina Senzenberger &
Charlotte Werner

Ein Spiel mit den Übergangszuständen von Subjekt/Objekt, falsch/wahr, fest/flüssig, wirselbst/wer-wir-sein-wollen, angeschaut-werden/provozieren-zu-schauen, Kontrolle haben/Kontrolle verlieren.

18.00 Uhr
AUSKLANG
Gather & Goodbye

SHARING EXPERIENCE
Sa. 25. & So. 26. SEPTEMBER

10.00 - 13.00 Uhr

OUTDOOR WORKSHOP

mit Éric Oberdorff (Cie. Humaine)

Wie in dem Solo MA VIE RÊVÉE wird sich auch der Workshop mit Éric Oberdorff um die Gegensätze zwischen der rauen Realität unserer Existenz und persönlichen Utopien und Träumen drehen. Gemeinsam werden die Teilnehmenden Traumzustände erforschen: das Eingesperrtsein im eigenen Körper und die Beziehung zum anderen. Welche Spannungen und welche Magie erzeugen verschiedene Zustände unseres Körpers?

Künstlerische Leitung: Silke Z. | Administration:
Carina Graf | Organisation: Anna Boldt | Technische
Leitung: Beppo Leichenich, Wolfgang Pütz
PR: Kerstin Rosemann | Foto: António M. Cabrita
Grafik: Caroline Simon

Ein besonderer Dank gilt allen Künstler:innen-Pat:innen und allen Partner:innen des Netzwerkes studiotrade